

Maßstab 1:43

#06027

Ausgabe

07/2018

limitierte Auflage 333 Stk.



Den Schein wahren

Im Alter von 33 Jahren gründete der Schweizer Peter Monteverdi seine Autofirma unter dem Namen Automobile Monteverdi AG im Jahre 1967. Im Segment der Luxusklasse-Autos fand er eine Nische, die er mit der Modellreihe High Speed 375 bediente. In dieser Namenskombination deutete dabei die angehängte Zahl 375 auf die Leistungsstärke der Pferdestärken hin. 375 PS - das war die von Monteverdi angegebene Leistung, die aus den eingebauten V-8 big-block Motoren von Chrysler erzielt wurden, die ausschließlich Verwendung fanden. Bis 1973 ging dieses Verkaufskonzept auf, doch die Ölkrise schlug sich jäh auf den Verkauf nieder und die Monteverdi AG geriet in finanzielle Schwierigkeiten.

Um die Produktionsfähigkeit unter Beweis zu stellen, wurde auf dem Messestand des Genfer Salons 1975 ein neu entwickeltes Cabriolet vorgestellt, das auf den Namen Palm Beach getauft war. Unter der lang gezogenen Fronthaube kam auch

hier ein 7,2 Liter großer V8-Chrysler-Motor zum Einbau. In einer sehr edel aussehenden kupferfarbenen Lackierung, dezent eingesetztem Chromzierrat, Aluminiumfelgen und einem Interieur, das durch sein cremefarbenes Leder einen äußerst ansprechenden noblen Eindruck hinterließ, sprach auch das 237 km/h schnelle Cabriolet die betuchte upper-class an. Auch wenn bei dem Messedebut bereits der Verkaufspreis mit 124.000 SFr genannt wurde, kam der Wagen niemals über das Stadium eines Ausstellungsstücks hinaus. Peter Monteverdi veräußerte schließlich den Wagen, kaufte ihn später aber wieder zurück und zeigte das Unikat auf vielen Ausstellungen am Monteverdi-Messestand dem Publikum.

Dadurch wurde dieser Wagen offenbar sehr vielen Autofans so geläufig, dass der Palm Beach gerne auch heutzutage als „eines der schönsten Cabriolets der 70er Jahre“ bezeichnet wird.

AutoCult GmbH
Äußere Furter Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de